



DR. REXEISEN

Die Allergie hat immer Saison

Während das ganze Land noch unter einer Schneedecke liegt, haben Allergiker auf Gräser, Bäume und Kräuter ein angenehmes, weil beschwerdefreies Leben. Jedoch wird bereits in wenigen Tagen der Pollenflug der Hasel beginnen und die Allergiesaison eröffnen. In den letzten Jahren wird der Pollenflug eher länger und intensiver. Personen die auf Staubmilbe Tierhaare oder Pilze allergisch reagieren haben ohnedies meist ganzjährig Beschwerden.

Leider wird die Erkrankung von vielen immer noch verharmlost und viele die es benötigen würden, bekommen keine adäquate Therapie. Die Folgen können Asthma bronchiale und Invalidität sowie im Falle von Insektengiftallergien der plötzliche Tod sein. Dabei steht heute eine breite Palette von wirksamen Therapien zur Verfügung, mit denen die Beschwerden gelindert und die Weiterentwicklung der Allergie meist gestoppt werden kann. Voraussetzung für die Therapie ist eine Diagnostik mittels Anamnese und allergologischer Testung. Die Untersuchungen sind einfach, schnell und schmerzlos. Manchmal genügt es dann das auslösende Allergen zu meiden, oder es sind Medikamente und Immuntherapien erforderlich. Eine möglichst frühzeitige Abklärung und Therapie vermeidet unangenehme Folgeschäden. Daher bei Allergien abklären lassen und rechtzeitig behandeln!

Dr. Alexander Rexeisen
FA f. Haut- und
Geschlechtskrankheiten
Tel.: 04282 / 25 1 15

ANZEIGE

Hilfe für einen Schmetterling

Der KIWANIS Club Gailtal stellt sich immer wieder in den Dienst der guten Sache um vor Ort ein wenig das Leid zu lindern. Am 6. März wird im Erlenhof in Mauthen mit der Veranstaltung Skiwanis „Spiel & Schlager“ die Aktion Schmetterlingskinder unterstützt.

Andreas Lanner

Schmetterlingskinder leiden an epidermolysis bullosa, einer genetisch bedingten, unheilbaren Hautkrankheit, die dadurch charakterisiert ist, dass die Haut bei geringer mechanischer Belastung Blasen bildet oder reißt, erzählt Petra Guggenberger aus Würmlach bei Kötschach-Mauthen, die seit ihrer Kindheit von dieser unheilbaren Krankheit betroffen ist. Vergleichbar mit dem zarten Flügel eines Schmetterlings. Ursache dafür ist die mangelhafte Verankerung der einzelnen Hautschichten. Was für gesunde Kinder selbstverständlich ist, bedeutet für Schmetterlingskinder große Anstrengungen und Gefahren. Spontane, unkontrollierte Bewegungen oder Berührungen rauer Oberflächen verursachen starke Schmerzen und blutende Wunden, die schwer verheilen und immer wieder frisch verbunden werden müssen.

Hilfe? Regelmäßige Arztbesuche gehören für Schmetterlingskinder zum Leben. Dennoch dienen diese lediglich der Symptombehandlung, der Versorgung von Wunden und dem Stillen des Juckreizes, um den Alltag erträglicher zu machen. Eine Therapie gibt es für diese schmerzhafteste Hautkrankheit derzeit noch nicht. Bis dato beschränkt sich die Behandlung der Schmetterlingskinder auf eine möglichst gute Wundversorgung.



So fühlt sich die Welt eines Schmetterlingskind an

Erst seit kurzer Zeit gibt es für Schmetterlingskinder aus Österreich und ganz Europa eine medizinische Anlaufstelle: Das eb-haus austria in Salzburg, in dem es zeitgemäße medizinische Versorgung für Betroffene gibt. Allerdings muss der laufende Betrieb durch Spenden finanziert werden.

Kiwanis und GAILTALER helfen. Der Kiwanis Club

Gailtal hat sich das Ziel gesetzt, Petra Guggenberger und der Aktion Schmetterlingskinder im Rahmen der Skiwanis-Schmeisterschaft und „Spiel & Schlager“ finanziell zu helfen, berichtet Präsident Hubert Telesklav, der alle zur bunten Charity-Veranstaltung am Samstag, dem 6. März bei freiem Eintritt einlädt. „Unser Dank gilt den Sponsoren wie Nassfeld Hermagor, der heimischen Wirtschaft und



Petra Guggenberger mit Bernd Hofstätter von den Kiwanis

den Clubmitgliedern. Neben einem Roulette Tisch von Casinos Austria mit Preisen im Wert von 3.000 Euro, tritt Schlagerstar Alexandra Lexner mit ihrem

neuen Nummer-1-Hit „Feuerwerk der Liebe“ auf und stellt sich ebenfalls in den Dienst der guten Sache. Mehr Info unter www.skiwanis.at.

KIWANIS-CLUB Gailtal und der GAILTALER präsentieren:

Spiel & Schlager

am **6. März 2010** ab 20.00 Uhr
im Hotel/Restaurant Erlenhof in Mauthen

Programm:

- Internationale **KIWANIS-Schmeisterschaft** (Anmeldung www.skiwanis.at)
- Auftritt von **Schlagerstar Alexandra Lexner**
- **CASINOS-AUSTRIA Roulette Tisch** mit Preisen im Wert von Euro 3.000,- u. a. Brilliant, Bild von Inge Lassner uvm.
- Schlager und Partymusik mit **DJ-Jule**

Eintritt frei!

Tisch- und „Special-Menü“-Reservierungen unter 04715/444

Der Bereich, der den KIWANIS Charity-Veranstaltung leitet, dem Projekt „Schmetterlingskinder“ in Gailtal zu Gute: **„Wir bauen den Kindern eine Brücke in die Zukunft“**

Ehrenschatz:
KIWANIS Österreichs Gouverneur Ernest Schmid
Präsident Kiwanis Club Gailtal Hubert Telesklav
Mf. Gabriel Obermair, Labg. Helmut Haas, Bgm. Walter Harlab

Wir bauen den Kindern eine Brücke in die Zukunft

LICHT INS DUNKEL ORF
GAILTALER

Was ist Kiwanis?

KIWANIS ist ein weltumfassender Zusammenschluss von Frauen und Männern aus allen Berufen auf Clubbasis unter dem Motto „Wir bauen den Kindern eine Brücke in die Zukunft“. »KIWANIS INTERNATIONAL« besteht aus über 10.700 autonomen Clubs mit insgesamt 625.000 Mitgliedern in 80 Ländern der ganzen Welt. Man erwartet von den Mitgliedern grundsätzlich nicht Geldspenden, sondern persönlichen Einsatz für humanitäre Aktivitäten.

Kiwanis-Club Gailtal

Wurde 2001 unter Präsident Stefan Gratzer als einer von 12 Club in Kärnten gegründet. Seither wurde mehr als 50.000 Euro unbürokratisch für soziale Zwecke im Gail- und Lesachtal übergeben. Clublokal: Rest. Erlenhof Mauthen. www.gailtal.kiwanis.at

Kiwanis-Club Gailtal Aktivitäten

Mit div. Projekten, Kiwanithek am Käsefestival, Weihnachtsmarkt, Krapfenaktion, Coffee-Bag (Infos Karin Zoppoth 0664 3748563), Skiwanis, etc., wurde es möglich, Sonderpädagogik, Rollstuhl, Treppenlift, Musikstipendium, uvm. vor Ort zu unterstützen.

Mitglieder:

Hubert Telesklav (Präsident), Benjamin Zoppoth, Andreas Lanner, Franz Zoppoth, Erwin Hermann, Peter Bibiza, Maurizio Bonomo, Stefan Fieger, Josef Fritzer, Stefan Gratzer, Franz Guggenberger, Helmut Haas, Bernd Hofstätter, Tony Kurz, Jakob Lederer, Hans Martin, Heinz Oberrauner, Luigino Plozner, Manuel Prugger, Josef Pulferer, Peter Seiwald, Thomas Seiwald, Michael Sorschag, Josef Stampfer, Josef Thurner, Werner Wölbitsch, Heimo Waldner, Herbert Zojer, Werner Zojer



Zahnarztpraxis in Arnoldstein eröffnet



Dr. Eva Leiler
Gemeindeplatz 4/2
9601 Arnoldstein
Tel: 04255-20100

Wir kümmern uns um **große und kleine Zähne**

und

bieten Ihnen einen Zahnarztbesuch in **angenehmer Atmosphäre**

Schwerpunkte

Implantologie
Ästhetische Zahnmedizin
Parodontologie
Kinderzahnheilkunde

come in & smile out

www.gailtalerlaecheln.at